Man sei in einem Raum, in einer Welt voll mehr/weniger Licht, dann sind VIELE Photonen sichtbar (für wie lange?), meiste aber UNSICHTBAR, NICHT, NIE GESEHEN, weil NIE im Auge! In diesem lichterfüllten Raum fliegen VIELE Photonen WILD durcheinander, kollidieren, lenken sich ab, so, auch Kollisionen mit Luft-Molekülen, wenn von einem Objekt ein Photon auf die Netzhaut fällt (da in Wärme und elektrische Nerven-Signale verwandelt...), das zuvor x-mal die Richtung geändert hat (Kollision mit anderen Photonen, Luft-Molekülen, Spiegeln etc.), kriegt man nur CHAOTISCH abgelenkte Photonen ins Auge, von ANDEREN Licht-Quellen (Reflexions-Oberflächen), wieso doch ein "korrektes" Welt-Bild, wie können 2, 100 Leute (mehr/weniger) am (fast) gleichen Ort dasselbe sehen? Wie kommen Photonen vom TV-Bildschirm als TV-TEIL-BILD-Photon ins Auge, wenn unterwegs x-zig-tausend-mal abgelenkt, Tempi, Richtung geändert vom (unbedingt nötigen!) GERADEN, parallelen, synchronen Flug ins Auge, schon nach der ERSTEN Kollision (mit Luft-Molekül, anderem Photon, Reflexions-Oberfläche = Ablenkung), findet ein Photon (Pixel!) vom TV-Schirm den GERADEN Weg zum Auge NIE mehr (verzerrt, abgelenkt?)? Es sind bündelweise Photonen, Lichtstrahlen, wenn Photonen auf die menschliche Netzhaut kommen dauert das Sekunden-Bruchteil, es müssen JEDE Sekunde Milliarden Photonen von derselbe stelle aus ins Auge fallen, für ein stabiles, kontinulierliches Bild!

Fortsetzung auf USB-Stick Total 2 Seiten, Thema Licht im Raum...

Weitere Texte (und Filme...) von Bernard Amsler bei www.jetzt-neu.ch